

Rollstuhlfahrt mit interessierten Gästen

14.08.2017 von Annette Lippstreu

Christliche Sekundarschule Großmühlingen/Barby



Mühe an der Auffahrt zum Deich

Bildautor: pandamedien

Kopfsteinpflaster auf den Straßen von Barby, Bordsteinkanten, die plötzlich so steile Auffahrt zum Deich, sandige Parkwege und Basketballspielen im Rollstuhl, diese und andere ganz neue Erfahrungen machten die 46 Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen der Christlichen Sekundarschule Großmühlingen/Barby.

Sichtlich geschafft, manch einer auch mit Schwielen an den Händen, hatten die Schüler auch die Möglichkeit, sich in der abschließenden Fragerunde mit dem Projekt-Team auszutauschen.

Als Gäste besuchten am Nachmittag der Präsident des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Sachsen-Anhalt e. V. (BSSA), PD Dr. Volkmar Stein, und der Gesundheitspolitiker und Vorsitzende des Sozialverbandes VdK, Bundestagsabgeordneter Tino Sorge, die Veranstaltung. „Durch das Projekt sollen die jungen Leute ein Alltagsleben im Rollstuhl kurzzeitig selbst kennenlernen, um dadurch ein besseres Verständnis für Betroffene entwickeln zu können. Die Jugendlichen von heute sind die Unterstützer von morgen, um gemeinsam den komplexen Weg zur umfassenden Inklusion zu meistern, dem wichtigen Verbandsziel des BSSA“, betonte Dr. Volkmar Stein.

Tino Sorge brachte neben seinem Interesse am Projekt mit Basketbällen und Mannschaftsleibchen auch praktische Unterstützung mit. „Der Umgang mit Behinderung gehört in die Mitte unserer Gesellschaft. Darum sollten bereits Schülerinnen und Schüler für das Lebensumfeld von Menschen mit Behinderungen sensibilisiert werden. Gemeinsam Sport zu treiben und selber die Perspektive aus dem Rollstuhl zu erleben, hilft den jungen Menschen, Hemmschwellen abzubauen. Daher unterstütze ich gern das Projekt „Rollstuhlsport macht Schule“. Übrigens sind barrierefreie Lebenswelten nicht nur behinderten Menschen eine Hilfe, sondern machen unser aller Alltag einfacher“, beschrieb Tino Sorge sein Interesse am Projekt.

Weitere Bilder zur Veranstaltung

-



Konzentration vorm Korbwurf

-



Rollstuhlbasketball vor den Augen der interessierten Gäste (im Hintergrund v. r.: Dr. Volkmar Stein, Tino Sorge und Klassenlehrerin Simone Bleich)

-



Großes Interesse am Projekt und sportliche Aufmerksamkeiten kamen vom Mitglied des Bundestages Tino Sorge